

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08992213
Kreis	Erzgebirgskreis
Gemeinde	Mildenaу
Anschrift	Steinbacher Straße 14a; 15; 16
Gem. * Fl-stck. * Flur	Arnsfeld * 525/10; 525/12; 525/19; 525/20
Bauwerksname	Fischereihof

Kurzcharakteristik

Wohnhaus (Nr. 16) und zwei Seitengebäude (Nr. 14a und Nr. 15) einer Hofanlage; drei massive Gebäude des Fischereihofes, barocke Kubatur, baugeschichtliche und ortsgeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Der Ortsteil Oberschaar ist historisch eng mit dem nordwestlich gelegenen Arnsfeld verbunden. An der Kreuzung der Straße von Arnsfeld und der von Nordosten kommenden und dem Tal der Preßnitz folgenden Straße entwickelte sich eine aus Einzelhöfen bestehende Streusiedlung. Am zentralen Standort befand sich die sogenannte Sachs-Mühle, die als Getreidemühle fungierte und im Meilenblatt von Sachsen, Berliner Exemplar von 1789 verzeichnet ist. Am Standort mit der heutigen Adresse Steinbacher Straße 14a, 15 und 16 haben sich ein Wohnhaus (Nr. 16) und zwei Seitengebäude (Nr. 14a und Nr. 15), ehemals Scheune und Stall erhalten. Alle drei Gebäude sind als massive Putzbauten mit Walmdach errichtet. Das zweigeschossige Wohnhaus befindet sich im von der Straße abgerückten Teil und ist mit dem ehemaligen Stall (Nr. 15) über einen schmalen, anderthalbgeschossigen Mittelbau verbunden, der im Erdgeschoss massiv und im Obergeschoss als Fachwerk ausgeführt ist. 1929 wurde im westlichen Teil des ehemaligen Stalles (Nr. 15) eine Wohnung eingebaut, die 1936 zur Garage umgebaut wurde. Als Bauherr ist der Gutsbesitzer Max Pursche genannt. Der Familie Pursche gehörte auch die auf der gegenüberliegenden Straßenseite (Nr. 21) befindliche Fabrikantenvilla und die Pappenfabrik. Die ehemalige Scheune (Nr. 14a) schließt die Hofanlage nach Westen ab. Das ansonsten fensterlose Gebäude ist mit drei großen, bogenförmigen Toreinfahrten zum Hof ausgerichtet. Der Hof ist trotz Umbauten und Fassadenglättung in seiner Struktur und den barocken Kubaturen erhalten und aufgrund dessen baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung.

LfD/2020

Datierung	ab 18. Jh. (Wohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	CIII/37/13
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Finkler, Lutz
Beschreibung	Seitengebäude



Fotonummer	CIII/37/14
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Finkler, Lutz
Beschreibung	Seitengebäude



Fotonummer	CIII/37/15
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Finkler, Lutz
Beschreibung	Wohnhaus



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08992213 A
2018
Weser, Gerd
Wohnhaus



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08992213 B
2018
Weser, Gerd
Wohnhaus - Rückseite



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08992213 D
2018
Weser, Gerd
Seitengebäude - Ansicht von N



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

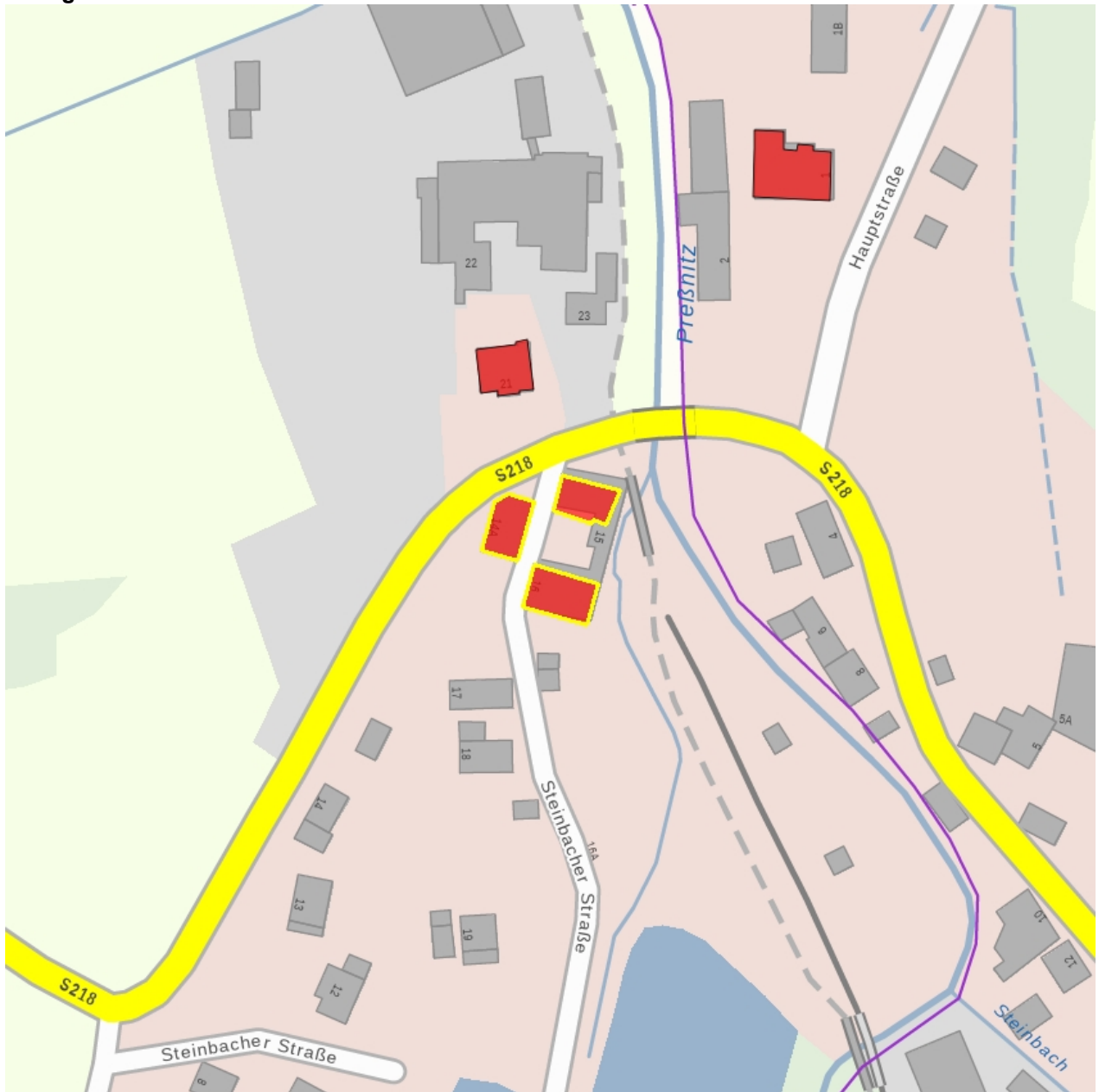
F 08992213 E
2018
Weser, Gerd
Wohnhaus (Nr. 16) und Seitengebäude (Nr. 15) einer Hofanlage



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08992213 F
2018
Weser, Gerd
Mühlgraben entlang des östlicher Seite des Hofes

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

